

Startchance

Stiftung
DER Startchance  JAHRESRÜCKBLICK 2025



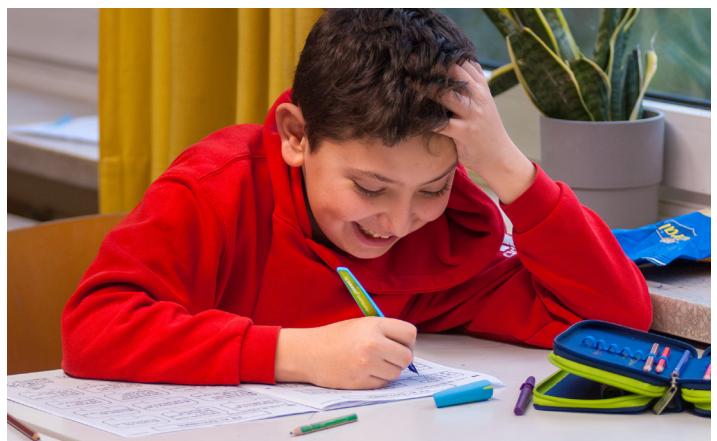
AUSGEZEICHNETE ARBEIT

Liebe Freunde der Stiftung STARTCHANCE,

gerechtere Bildungschancen und bessere Möglichkeiten gesellschaftlicher Teilhabe sind für Kinder aus benachteiligtem Umfeld notwendiger denn je. Für die Kinder, weil ihnen dadurch neue Perspektiven und ein selbstbestimmter Lebensweg eröffnet werden. Und für uns alle, weil eine offene Gesellschaft nur bestehen kann und nicht in Parallelgesellschaften zerfällt, wenn niemand zurückgelassen wird. Dieses Ziel zu stärken, ist und bleibt der Leitgedanke unserer Stiftung: Weil jedes Kind eine Chance verdient.

Besonders schön waren 2025 die zahlreichen Erfolge, die sowohl nach innen als auch nach außen sichtbar wurden. Dazu zählt die stetig wachsende Zahl unserer Stiftungskinder, die im Anschluss an ihre schulische Laufbahn eine Ausbildung erfolgreich aufgenommen haben. Oder solche, die uns heute selbst als Coaches unterstützen. Ein besonderer Höhepunkt war der Integrationspreis 2025 der Regierung von Oberbayern in der Kategorie Bildung. Diese Auszeichnung ist Würdigung und Ansporn zugleich.

Lesen Sie weiter im Innenteil unseres Jahresberichts...



Fortsetzung Seite 1:

2025 war für unsere Stiftung ein Jahr der Stärkung. Wir wollen, dass die aktuell von uns geförderten 170 Kinder noch intensiver von ihren 100 Coaches und unseren Angeboten profitieren. Darum haben wir die Fortbildung der Coaches ausgebaut. Workshops, etwa zu Konfliktlösung, haben die Lernpartnerschaften spürbar bereichert.

Gleichzeitig erweiterten wir das Aktivitätenprogramm: Von Entdeckungstouren in unserer Region bis zur „Hour of Code“ waren wir mit vielfältigen Lern- und Erlebnisformaten unterwegs. Möglich wird dies auch durch spürbar effizientere Abläufe in unserer Verwaltung, die inzwischen weitgehend digitalisiert und gut eingespielt sind.

All das konnten wir nur durch Ihre Unterstützung erreichen. Sie sind es, die uns diese Arbeit möglich machen – viele von Ihnen schon seit vielen Jahren. Dafür danken wir Ihnen von Herzen! Bitte bleiben Sie uns weiter verbunden!

Herzlich, Ihre
Sylvia Philipp
Vorstandsvorsitzende



AUSZEICHNUNG

FREUDE ÜBER DEN INTEGRATIONSPREIS 2025

Diese Urkunde freut uns besonders. Der Integrationspreis 2025 der Regierung von Oberbayern geht an die STARTCHANCE. Bei einem Festakt im Regierungspräsidium nahm unser Stifter Prof. Dr. Wulf von Schimmelmann im November die Auszeichnung im Beisein von Starnbergs Landrat Stefan Frey und Bergs Dritter Bürgermeisterin Elke Link entgegen.

Es gab 86 Bewerbungen und sechs Kategorien. Im Bereich „Bildung“ hat unsere Stiftung den Preis gewonnen. Der Integrationspreis richtet sich an Initiativen, die Integration nachhaltig leben – insbesondere über den Aus-

tausch zwischen Menschen mit und ohne Migrationshintergrund. Auch interkommunale Zusammenarbeit ist ausdrücklich gewünscht. Der Integrationspreis wurde 2025 zum 17. Mal vergeben. Er ist mit insgesamt 6000 Euro dotiert.

„Sie leben beispielhaft vor, wie respektvolles Zusammenleben im Alltag gelingen kann“, betonte Regierungspräsident Dr. Konrad Schober an uns gewandt beim Festakt. „Mit Ihrem Engagement sorgen Sie dafür, dass Oberbayern für Menschen mit ganz verschiedenen Hintergründen ein Ort ist, an dem sich alle zuhause fühlen können.“



JAHRESRÜCKBLICK 2025

AUSBILDUNG

SHAHINS ERFOLGREICHER WEG VON DER STIFTUNG ZUM ELEKTRIKER

Begleitung von der Schule bis ins Berufsleben: Im Jahr 2014 kam Shahin mit seiner Familie aus Afghanistan nach Schäftlarn – elf Jahre alt, ohne Deutschkenntnisse und konfrontiert mit einem völlig neuen Schriftsystem. Mit Unterstützung unserer Förderung absolvierte Shahin die Mittelschule in Pullach und entschied sich danach für eine Ausbildung zum Elektriker.

Mit großem Erfolg: Seit Mai dieses Jahres hält Shahin stolz seinen Gesellenbrief als Elektriker in den Händen



und ist von seinem Lehrbetrieb übernommen worden. Das nächste Ziel: der Meisterbrief.

Wie eng die Verbindung zur STARTCHANCE ist, zeigte die Absolventenfeier: Dort wünschte sich Shahin, dass ihn sein langjähriger Stiftungs-Coach Karl zur feierlichen Aushändigung der Gesellenbriefe begleitet. Ein gelungenes Beispiel für die langfristige Begleitung auch über einzelne Klassenstufen hinaus, wie sie in unserer Stiftung immer wieder aktiv gelebt wird.

COACHES

VERSTÄRKTE FORTBILDUNG UNSERER GROSSEN VORBILDER

Die Fortbildung unserer Coaches ist mehr als eine Organisationsaufgabe – sie ist ein Versprechen an die Kinder. Kompetente Coaches können nicht nur beim Lernen unterstützen, sondern Mut machen, Perspektiven eröffnen und Kindern zeigen, dass jemand fest an sie glaubt.

Deshalb investieren wir kontinuierlich in die Weiterentwicklung der Coaches und geben Werkzeuge an die Hand, um ihre besondere Rolle zu stärken. Durch die wöchentlichen Treffen zwischen Kindern und Coa-

ches entsteht eine Beziehung, die trägt. In diesem vertrauensvollen Rahmen können Coaches zu einem echten Vorbild werden. Um



diese Verbindung zu fördern, veranstalten wir regelmäßig samstags Workshops zu Themen wie Growth Mindset, Stimmbildung und Auftreten, Lerntechniken und Umgang mit Konflikten.

Auch digital denken wir weiter: Ein besonderer Höhepunkt war 2025 der Workshop „Lernen mit KI“, den wir gemeinsam mit einem Team der TU München durchführen konnten.

All diese Fortbildungen zählen auf ein Ziel ein: die Chancen unserer Kinder spürbar und nachhaltig verbessern.

AKTIVITÄTEN

VIEL MEHR ALS FÖRDERNACHMITTAGE

Schule ist wichtig – aber zu Integration gehört mehr. Es geht um echte gesellschaftliche Teilhabe. Deshalb gab es wieder eine ganze Reihe spannender Aktivitäten, um die Wirtschaft besser zu verstehen, die Heimat zu erkunden und die Begeisterung für Umwelt, Kultur und Sport zu wecken – Schritte zur Entwicklung von starken Persönlichkeiten.

Besonders eindrücklich in diesem Jahr: Begeistert hat unsere Kinder die Geschichte des Geldes beim Besuch von Giesecke+Devrient, die gigantischen Maschinen bei der

Messe bauma in München und die Faszination des Verkehrsmuseums. Mit solchen Ausflügen können wir auch Inspiration für die spätere Berufswahl geben.

Aktiv mitmachen konnten Kinder in Workshops im WerkXsalon und im MakerSpace und einem Programmierkurs bei Accenture. Zu den bleibenden Erinnerungen gehören auch ein Konzert im Herkulessaal von der Regine SIXT Kinderhilfe Stiftung, die Selbstverteidigung mit Constantin Neumann und im Bereich Geschichte ein Besuch im Stadtmuseum Geretsried.



DIGITALISIERUNG

MEHR EFFIZIENZ IN UNSERER VERWALTUNG

Durch die Kooperation mit Cloud Monsters können wir „Salesforce“ in unsere Verwaltungsabläufe integrieren. Nachdem das System aufgesetzt und die Stammdaten aller Schüler, Coaches und Freunde

der STARTCHANCE eingepflegt wurden, wird nun als nächstes der Anmeldeprozess automatisiert. Unsere internen Abläufe können dadurch effizienter erfolgen – ein wichtiger Schritt in die Zukunft.

Impressum/Herausgeber (V.i.S.d.P.): Stiftung STARTCHANCE, Assenbucher Str. 75, 82335 Berg-Leoni. Die Stiftung Startchance ist eine gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts. Vorstand: Sylvia Philipp, Prof. Dr. Wulf von Schimmelmann. Layout/Text: Sebastian Dorn, Fotos: Stiftung STARTCHANCE. Alle Personenbezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter.



MITHELPEN

#WIRLEBENBILDUNG – DAFÜR BRAUCHEN WIR SIE

Mit Ihrer Unterstützung können wir unseren Stiftungskindern eine echte STARTCHANCE ermöglichen. Bitte bleiben Sie uns auch im Jahr 2026 verbunden: Jeder Beitrag hilft Kindern und Jugendlichen, die es sonst viel schwerer hätten. Gemeinsam können wir Chancen geben, Perspektiven schaffen, Zukunft schenken. Danke für Ihre wertvolle Hilfe!

Spendenkonto: IBAN DE65 7002 0270 0015 5320 66, BIC HYVEDEMMXXX.

Unsere Anschrift: Stiftung STARTCHANCE, Service Büro, Am Schloßberg 21, 82547 Eurasburg. Oder E-Mail an info@startchance.org.

Online finden Sie uns auf startchance.org, bei LinkedIn, Instagram und Facebook.